

Stadt Cottbus / město Chošebuz
Die Oberbürgermeisterin



Vorlagen-Nr.	
StVV	III-005/06
HA	

Dezernat: III

Amt: 41

Termin der Tagung: 31.05.2006

Vorlage zur Entscheidung	
☐ durch den Hauptausschuss	☒ öffentlich
☒ durch die Stadtverordnetenversammlung	☐ nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☒ Beigeordnetenkonferenz	11.04.06	☐ Soziales, Gleichst. u. Rechte d. Minderh.	
☒ Haushalt und Finanzen	23.05.06	☐ Umwelt	
☒ Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen	18.05.06	☒ Hauptausschuss	24.05.06
☐ Wirtschaft		☒ Stadtverordnetenversammlung	31.05.06
☐ Bau und Verkehr		☐ Ortsbeiräte/Ortsbeirat	
☒ Bildung, Schule, Sport u. Kultur	11.05.06	☐ JHA	

Beratungsgegenstand:

Neufassung Entgeltordnung Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Neufassung der Entgeltordnung der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz der Stadt Cottbus wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

Rätzel

Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Beschlussvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Sitzung am: TOP:

Anzahl der **Ja**-Stimmen:

Anzahl der **Nein**-Stimmen:

Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

Problembeschreibung/Begründung:

Mit der Inbetriebnahme der Gutsökonomie in Branitz als Besucherzentrum und Einführungspräsentation im Juli 2006 muss die Entgeltordnung entsprechend geändert werden. Gleichzeitig sind die Grundentgelte der seit 1999 geltenden Entgeltordnung anzupassen. Drittens sollte die Eigeninitiative und –verantwortung der Leitung der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz durch Erhöhung der Flexibilität gestärkt werden. In der Ausgestaltung der Entgeltordnung wurden die Erfahrungen der Einrichtung mit dem tatsächlichen Nutzerverhalten sowie den inhaltlichen Angeboten berücksichtigt.

Anlage
Entgeltordnung

Finanzielle Auswirkungen:

Ja



Nein

1. Gesamtkosten:

Ziel der Neufassung ist die Erhöhung der Eigeneinnahmen. Allerdings kann nicht seriös vorhergesagt werden, wie hoch diese Steigerung ausfallen wird.

2. Sicherstellung der Finanzierung:**3. Folgekosten:**